



WM-A-Finale
- Ausschreibung -



Finale der 420er-Klasse für die WM und JEM 2009
11.06.2009 – 13.06.2009

Veranstalter: Circolo Vela Torbole
Uniqua Deutschland e.V.

Durchführung: Circolo Vela Torbole
Piergiorgio Salvadori

Teilnahmeberechtigt sind nur 420er-Mannschaften, die von der Uniqua eingeladen wurden.

Revier: Gardasee WM Revier Westseite

Vorgesehen sind 10 Wettfahrten in drei Tagen. Letzter Start Samstag, 13. Juni; 16 Uhr

Das Regattabüro öffnet am 10. Juni um 15 Uhr

1. Start: 11.06.2009 13 Uhr, weitere Starts nach Entscheidung der Wettfahrtleitung.

Offizielle Eröffnung mit skippers meeting: 11.06.2009 11:00 Uhr. Bootscheck ab 10.06.2009 10 Uhr nach Aushang im Regattabüro. Die Regatta hat keinen Ranglistenfaktor.

Die Meldung zur Regatta erfolgt **ausschließlich online** über die Homepage der UNIQUA.

Meldestelle: Sportwart der UNIQUA Deutschland /
sportwart@uniqua.de

Meldegeld: € 120,00

Das Meldegeld ist unmittelbar nach Einladung durch diese Ausschreibung an das Konto der UNIQUA zu zahlen.

Dabei sind **Segelnummer** und **Name des/der Steuermanns/frau** bekannt zu geben.

Liegen bis zum 27.05.2009 Meldungen nicht vor oder ist das Meldegeld bis zum 29.5.2009 nicht eingegangen, gilt das als Ablehnung der Einladung. Nachmeldungen werden nicht angenommen.

Die Wettfahrten werden gesegelt nach folgenden Regeln:

- Wettfahrtregeln (WR) der ISAF, neueste Ausgabe
- Ordnungsvorschriften Regattasegeln des DSV, neueste Ausgabe
- Klassenvorschriften der Uniqua, neueste Ausgabe
- Segelanweisung; diese können die WR oder diese Ausschreibung teilweise ändern

Gültige Messbriefe oder bestätigte Kopien müssen in Ergänzung der Regel 78 WR zur Verfügung der Wettfahrtleitung gehalten werden. Kontrollmessungen sind vorgesehen, es werden keine Erstvermessungen vorgenommen.



WM-A-Finale

- Ausschreibung -



Ergänzung gemäß WR

- Steuerleute müssen im Besitz eines für das Revier vom DSV vorgeschriebenen Führerscheins sein.
- Die Veranstalter übernehmen keinerlei Verantwortung für Verluste an Leib, Leben oder Eigentum, die durch die Teilnahme an dieser Regatta verursacht sein könnten, das gilt auch für solche, die durch Schlepp-, Sicherungs- oder Bergungsfahrzeuge verursacht werden. Ebenfalls gilt das gegenüber den Eignern oder Führern dieser Fahrzeuge.
- Für die Sicherheit der Mannschaft und des Bootes ist ausschließlich der/die Steuermann/frau verantwortlich.
- Alle Segler/innen müssen während der Regatta Schwimmwesten tragen. Die Wettfahrtleitung kann den Gebrauch ihr ungeeignet erscheinender Schwimmwesten untersagen.
- Abweichend zu den „International 420 Class Rules“ muss jedes Boot eine mindestens 15 m lange und mindestens 8 mm starke Schwimmleine als Schleppleine an Bord haben, die die in der Klassenvorschrift geforderte 8 m-Leine ersetzen kann.
- Programmänderungen werden an der offiziellen Tafel für Bekanntmachungen bis spätestens 20:00 Uhr ausgehängt und gelten für den nächsten Tag.
- Die Wettfahrten sind gemäß WR 79 und Anhang 1 als Kategorie „C“ eingestuft.
- Die Wertung der Wettfahrten erfolgt nach dem Low-Point-System, die Anzahl der Streichungen richtet sich nach der MO Punkt 10.
- Der Veranstalter setzt eine dreiköpfige Jury ein.
- Die Segleranweisungen können am 10.06.2009 ab 15:00 Uhr im Regattabüro in Empfang genommen werden.
- Meldungen können formlos per Brief, Fax oder online an den Sportwart der UNIQUA Deutschland (sportwart@uniqua.de) abgegeben werden.
Folgende Angaben sind erforderlich:
Name des/der Steuermanns/frau und des/der Vorschoters/Vorschoterin, **Geburtsdatum** beider Mannschaftsmitglieder, **Segelnummer**, **Verein** mit **DSV-Nummer**.
Bei Minderjährigen ist wegen der notwendigen Unterschrift eines Erziehungsberechtigten unter ausdrücklichem Bezug auf die Kenntnisnahme dieser Ausschreibung die Meldung per Brief oder Fax erforderlich.

Die **Siegerehrung** ist vorgesehen für Samstagabend. Im Anschluss daran findet die Nominierung der Teilnehmer zur WM und JEM statt. **Wie im Vorjahr müssen die qualifizierten Mannschaften sich vor Ort entscheiden, ob sie die Nominierung annehmen.** Eine Teilnahme der nominierten Teams an den Vortrainings ist obligatorisch.